

(Bitte füllen Sie das Formular gut leserlich aus)

# **Unentgeltliche Rechtspflege**

□ja

 $\square$  nein

Verfahren/Prozess, wofür das Gesuch gestellt wird:							
Gesuchsteller/Gesuchstellerin							
Name:							
Vorname:							
Adresse:							
PLZ und Wohnort:							
Telefon-Nummer (tagsüber erreichbar):							
Geburtstag (Tag, Monat, Jahr):							
Zivilstand: ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ eingetragene Partnerschaft ☐ verwitwet ☐ getrennt ☐ geschieden ☐ Konkubinat							
Heimatort/Heimatstaat:							
Beruf:							
Arbeitgeber(in) mit Adresse und Telefon-Nummer:							
Ehepartner(in), Konkubinatspartner(in) des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin							
Name:							
Vorname:							
Adresse:							
PLZ und Wohnort:							
Telefon-Nummer (tagsüber erreichbar):							
Geburtstag (Tag, Monat, Jahr):							
Heimatort/Heimatstaat:							
Beruf:							
Arbeitgeber(in) mit Adresse und Telefon-Nummer:							
Besteht eine dauernde Haushaltsgemeinschaft mit einer anderen erwachsenen Person?							

# Kinder des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin

Name/Vorname:	Geb.Dat.:	Adresse:	Schule/Beru	ıf:	Einkommen:
Kinder der Ehe- oder Gesuchstellers/der G					ners des
Name/Vorname:	Geb.Dat.:	Adresse:	Schule/Beru	uf:	Einkommen:
Unentgeltlicher Rech	tsbeistand				
Benötigt der Gesuchstell	er/die Gesuchstell	erin einen Anwalt? [	⊐ja	□nein	
Wenn ja, aus welchen G	ründen?				
A					
Anwaltswunsch?					
Rechtsschutz und Ar	nwaltsvorschüs	se			
Wird der gesuchstellende			cherung, Ber	ufsverband,	Gewerk-
schaft, usw.) ganz oder t	eilweise Rechtssc	_	□ja	□nein	
Wonn in von wom?					
Wenn ja, von wem?					
In welchem Umfang?					
Bisherige Vorschüsse an	eigenen Anwalt (	Gesamtbetrag)?			

#### Finanzielle Verhältnisse

Die nachfolgenden Tabellen sind vollständig und wahrheitsgetreu auszufüllen (ausser beim Vermerk "leer lassen"). Positionen, welche beim Gesuchsteller resp. bei der Gesuchstellerin nicht gegeben sind, müssen gestrichen werden. Die Bestätigung der Steuerbehörde ist beizulegen. Auf unvollständig ausgefüllte Gesuche braucht nicht eingetreten zu werden. Falsche Angaben können zum sofortigen Entzug der unentgeltlichen Rechtspflege führen sowie eine Rückerstattungspflicht und allenfalls Straffolgen nach sich ziehen.

In **Ehesachen** geht die Unterhalts- und Beistandspflicht aus Familienrecht der Pflicht des Staates zur Gewährung der unentgeltlichen Prozessführung (Rechtspflege und -vertretung) vor, d.h. aufgrund der ehelichen Unterhalts- und/oder Beistandspflicht ist beim leistungsfähigen Ehegatten **vorgängig** ein angemessener Prozesskostenvorschuss geltend zu machen.

Alle Angaben zu den finanziellen Verhältnissen sind zu belegen. Vorhandene Urkunden sind mit diesem Gesuch einzureichen. Einkünfte sind mittels Lohnausweis oder Geschäftsbuchhaltungen sowie allenfalls Kontoauszügen zu dokumentieren. Bei geltend gemachten Auslagen (Versicherungsprämien, Alimente, Steuern, Kreditrückzahlungsraten usw.) sind sowohl deren Bestand (z.B. mit Verträgen, Policen, Bestätigungen, Rechnungen) als auch deren regelmässige Bezahlung (Quittungen) nachzuweisen. Der Saldo sämtlicher Konti ist zu belegen.

Die gesuchstellende Partei nimmt zur Kenntnis, dass sie die nachfolgenden Angaben gegebenenfalls im Rahmen einer Parteibefragung vor dem Richter unter Wahrheitspflicht bestätigen muss, wobei falsche Angaben nach Art. 306 und Art. 309 StGB mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft werden.

## **Einkommen (pro Monat)**

Einkommensbestandteil	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Nettolohn	Fr.	Fr.
13. Monatslohn Nettobetrag	□ja □nein Fr.	□ja □nein Fr.
Nebenerwerbseinkommen	Fr.	Fr.
Renten (AHV, IV, EL, usw.)	Fr.	Fr.
Arbeitslosenentschädigung	Fr.	Fr.
Unterhalts-/Unterstützungsbeiträge	Persönlich: Fr.	Fr.
	Kinder: Fr.	Fr.
Wirtschaftliche Sozialhilfe	Fr.	Fr.
Prämienverbilligung	Fr.	Fr.
Total Kinderzulagen	Fr.	Fr.
Haushaltsbeiträge der Kinder	Fr.	Fr.
Vermögensertrag	Fr.	Fr.
sonstiges Einkommen (z.B. Untermiete, Naturaleinkommen, usw.)	Fr.	Fr.
Total Einkünfte pro Monat	Fr.	Fr.

## Grundbeträge (leer lassen)

<u>Grundbeträge</u>		Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Alleinstehende(r)	Fr. 1'200	Fr.	Fr.
Alleinerziehende(r)	Fr. 1'350	Fr.	Fr.
Ehepaar/Konkubinatspaar oder Haushaltsgemeinschaft insgesamt	Fr. 1'700	Fr.	Fr.
Kinder bis 10 J. je	Fr 400	Fr.	Fr.
Kinder über 10 J. je	Fr. 600	Fr.	Fr.
Total Grundbeträge		Fr.	Fr.
Total Grundbeträge (inkl. Zuschlag von 20 %)		Fr.	Fr.

## Auslagen (pro Monat)

Auslagen	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Mietzins inkl. Nebenkosten; anteils- mässig, falls Wohngemeinschaft	Fr.	Fr.
Hypothekarzins inkl. Nebenkosten (ohne Amortisation)	Fr.	Fr.
Krankenkassenprämien (Grundversicherung KVG)	Fr.	Fr.
Hausrat-/Haftpflichtversicherung	Fr.	Fr.
Lebensversicherungsprämie	Fr.	Fr.
ungedeckte Arztkosten	Fr.	Fr.
Sozialbeiträge, soweit nicht bereits vom Lohn abgezogen	Fr.	Fr.

Auslagen	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Abo-Kosten öffentl. Verkehr	Fr.	Fr.
Autokosten für Arbeitsweg*	Fr.	Fr.
Kosten für auswärtige Verpflegung soweit Fr. 10 übersteigend	Anzahl Mahlzeiten: Fr.	Anzahl Mahlzeiten: Fr.
Weiterbildungskosten	Fr.	Fr.
besondere Ausbildungskosten Kinder	Fr.	Fr.
notwendige Kinderbetreuung	Fr.	Fr.
Total Unterhaltszahlungen	Fr.	Fr.
Schuldzinsen Darlehen	Fr.	Fr.
Schuldamortisationsraten	Fr.	Fr.
Anteil Steuern (Bund, Kt., Gde.) je Monat	Fr.	Fr.
sonstige Auslagen		
1)	Fr	Fr
2)	Fr	Fr
3)	Fr	Fr
Total Auslagen pro Monat	Fr.	Fr.

<sup>\*</sup> Begründung, wieso das Auto für den Arbeitsweg benötigt wird (Distanz Wohnort-Arbeitsort, Anzahl der täglichen Fahrten):

#### Bevorstehende grössere Auslagen

Von der gesuchstellenden Partei zu bezahlende ausserordentliche Kosten, mit Belegen (z.B. für Arzt, Zahnarzt, Medikamente, Geburt, Wohnungswechsel, Pflege von Familienangehörigen):

#### Vermögen

Vermögenswert	Bezeichnung	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinats- partner(in)
Konti, Sparhefte, Wertschriften	1) 2) 3)	Fr Fr	Fr Fr
Bargeld		Fr.	Fr.
Grundstücke/Haus/ Eigentumswohnung (Verkehrswert)	1) 2) 3)	Fr Fr	Fr Fr
Motorfahrzeug: Marke/Typ/Jahrgang: Zeitwert: km-Stand: Kaufpreis/Erwerbsjahr  Motorfahrzeug: Marke/Typ/Jahrgang: Zeitwert: km-Stand: Kaufpreis/Erwerbsjahr	2)	Fr/	Fr
Lebensversicherung(en) (Rückkaufswert)	1)	Fr	Fr
Weiteres Vermögen (z.B. Schmuck, Samm- lungen, Kunstobjekte, usw.)	1) 2) 3)	Fr Fr	Fr Fr
Beteiligungen (Geschäft, Erbengemeinschaft, usw.)	1)	Fr. Fr.	Fr
Total Vermögenswerte		Fr.	Fr.

#### Schulden

Schuldposition	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Kredite, Darlehen (aktueller Bestand	Gläubiger:	Gläubiger:
der Schuld)	Betrag: Fr.	Betrag: Fr.
	Gläubiger:	Gläubiger:
	Betrag: Fr.	Betrag: Fr.
	Total: Fr.	Total: Fr.
Steuerausstände, Kantons-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer (pro Jahr)	Jahr: Betrag: Fr.	Jahr: Betrag: Fr.
	Jahr:Betrag: Fr	Jahr: Betrag: Fr.
Grundpfandschulden	Fr.	Fr.

weitere Schulden	1)	Fr	1)	Fr
	2)	Fr	2)	Fr
Total Schulden		Fr.		Fr.

## Berechnung des zivilprozessualen Notbedarfs (leer lassen)

Berechnungsfaktor	Gesuchsteller(in)	Ehe-/Konkubinatspartner(in)
Total Einkünfte pro Monat	Fr.	Fr.
Total Auslagen pro Monat	Fr.	Fr.
Total Grundbeträge	Fr.	Fr.
Fehlbetrag/Überschuss	Fr.	Fr.

Die gesuchstellende	Partei e	erklärt,	dass (	die	voranstehenden	Angaben	der	Wahrheit	entsprechen	und
vollständig sind.										

Ort und Datum:	Unterschrift:

Beilagen: Alle Beilagen sind zu nummerieren und es ist ein vollständiges Beilagenverzeichnis beizufügen.

#### Bestätigung der Steuerbehörde

(Bei Wohnortswechsel innerhalb des letzten Jahres ist die Bestätigung bei der letzten Wohnsitzgemeinde einzuholen)

Name und Adresse der gesuchstellenden Partei:					
Rein-Einkommen gemäss letzter Steuerveranlagung					
Fr					
Rein-Vermögen gemäss letzter Steuerveranlagung					
Fr					
Hat die gesuchstellende Person resp. deren Familie die Steuern bisher regelmässig bezahlt?					
□ ja □ nein					
Fr Fr					
Die gesuchstellende Partei hat damit zu rechnen, im laufenden Jahr ungefähr in folgendem Umfang direkte Steuern (Gemeinden, Kanton, Bund) bezahlen zu müssen:					
Fr					
Unterschrift der Steuerbehörde:					

#### Lohnausweis

(Es ist ein ordentlicher, aktueller Lohnausweis des Arbeitgebers/der Arbeitgeber beizulegen)

Zusätzliche Angaben:					
Kann mit einem 13. Monatslohn, mit Gratifikation usw. gerechnet werden?					
Betrag: Fr.	Auszahlung jeweils am:				
Betrag: Fr	Auszahlung jeweils am:				
Ist in absehbarer Zeit mit einer Veränderung des monatlichen Nettogehalts zu rechnen? Wenn ja, weshalb? Wann und wieviel?					
Bemerkungen:					

Berufsauslagen und Erklärung des Arbeitgebers: siehe nächste Seite

#### Berufsauslagen

Hat der Arbeitnehmer Schwerarbeit zu verrichten (wie z.B. Erd-, Bau- und Giessereiarbeiter und ähnliche Berufe)?				
		□ ja	□ nein	
Hat der Arbeitne	hmer Schicht- oder Nachta	rheit zu v	errichten?	
riat del Albeitile	Timor Comonic Gaer Nacina	□ ja	□ nein	
		<b>□</b> jα		
Wenn ja, zu			_ % der Zeit	
Bringt die Arbeit einen überdurchschnittlichen Wäscheverbrauch mit sich, wofür der Arbeitnehmer aufzukommen hat?				
aurzukommenme	ai:	□ ja	□ nein	
Muss sich der Arbeitnehmer auswärts verpflegen und hat er für die entsprechenden Mehrkosten aufzukommen?				
		□ ja	□ nein	
Wenn ja, Anzahl	Morgenessen pro Monat:		_	
	Mittagessen pro Monat: Abendessen pro Monat:		_	
	, isomacoon pro monan			
	beitsort des Arbeitnehmers	s:		
Länge des Arbei	tsweges (in km):		_	
Ctoboo für don A	Nuls aitanna a "Affantliaha Maules	- la va va !++ a l	lang Variance 2	
Stenen für den A	Arbeitsweg öffentliche Verke	enrsmillei □ ja	□ nein	
		<b>□</b> jα	2 110111	
Benötigt der Arbeitnehmer für die Arbeit (nicht für den Arbeitsweg) ein Automobil oder ein anderes Fahrzeug, für welches er selber aufzukommen hat?				
		□ ja	□ nein	
Wenn ja, weshal	lb?			
Б				
Bemerkungen:				
Erklärung des Arbeitgebers				
Der Arbeitgeber erklärt hiermit, dass die im vorliegenden Formular gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Er nimmt zur Kenntnis, dass er in Bezug auf diese Angaben als Zeuge einvernommen werden kann.				
Ort und Datum:		U	Interschrift des Arbeitgebers:	